

<http://www.derwesten.de/staedte/velbert/neue-chefetage-im-narrenhimmel-id7242766.html>

NEUE SESSION

## Neue Chefetage im Narrenhimmel

29.10.2012 | 18:27 Uhr



Am Montag wurden die neue Prinzenpaare in Velbert vorgestellt. Im Bild: Kinderprinzenpaar Marie Hegmanns und Jendrik Fügler sowie das Prinzenpaar Monika Michallek und Stefan Hans Hempelmann.

*Foto: Uwe Möller*

**Am Montag wurden die neue Prinzenpaare in Velbert vorgestellt: Kinderprinzenpaar Marie Hegmanns und Jendrik Fügler sowie das Prinzenpaar Monika Michallek und Stefan Hans Hempelmann.**

Der karnevalistische Himmel über Velbert hängt voller Geigen: Auch in der kommenden Session wird es in der Schlossstadt ein Prinzen- und ein Kinderprinzenpaar geben. Am Montag präsentierte der Festausschuss Velberter Karneval zusammen mit Bürgermeister Stefan Freitag die beiden Paare. Klangvolle Namen für alle, die sich in Velbert auskennen: „Das karnevalistische Gen vererbt sich offensichtlich weiter“, meinte der Bürgermeister bei der Vorstellung von Stefan Hans Hempelmann (47), dessen Vater Ede in Velbert bekannt ist wie der berühmte bunte Hund. Stefan I., Absolvent „einiger weiterführender Schulen“, Fachmann für Veranstaltungstechnik, Kolpingbruder, beheimatet in der KG Urgemütlich und verheirateter Vater zweier Kinder, wird zusammen mit Monika Michallek (31), ledige Sparkassenfachwirtin, BVB-Fan, tänzerisch begabt und bewährt bei der Schau- und Schlotschmetgarde der KG Urgemütlich, Geschäftsführerin des Festausschusses, das närrische Zepter führen. „Ich bin eher Kopfmensch, mein Prinz der kreative Part“, sagte Monika I. – so viel zur Rollenverteilung unter den beiden ranghöchsten Karnevalisten.

### Keine Prinzessin mit Gipsbeinen

111 Jahre besteht die KG Urgemütlich im nächsten Jahr – „da ist es ein Traum für uns, als Urgemütliche das Prinzenpaar sein zu dürfen“, so Monika I. Dass Karneval auch schon Kleinkinder faszinieren kann, stellte Jendrik Fügler klar. Der Viertklässler berichtete kess, schon als Fünfjähriger beim Festausschuss-Vorsitzenden angefragt zu haben, ob und wann er denn Prinz werden könne. „Fügler – auch hier wird wieder Tradition erlebbar“, freute sich Freitag, denn bereits der Großvater von Klein-Jendrik war Mitglied bei den Tönisheider Zylinderköpp. Seine rund eineinhalb Köpfe größere Prinzessin, Lisanne Marie Hegmanns, ist 11 Jahre alt, Nevigeserin, Tänzerin bei den KAB-Cats. „Dein Hobby Skateboardfahren solltest Du erst mal zurückstellen“, mahnte Freitag, der sich keine Prinzessin mit Gipsbeinen vorstellen mochte.

Das Karnevalsmotto lautet in schönstem Velberter Platt „Wat ouch is, wir stount tesame“ (Was auch ist, wir stehen zusammen), und der Festausschuss-Vorsitzende Holger Engel bedankte sich bei den Gesellschaften, dass aus ihren Reihen wieder zwei Paare gestellt werden. „Diese Aufgabe ist zeit- und kostenintensiv und die Übernahme überhaupt keine Selbstverständlichkeit.“ Er freute sich, dass es in der kommenden Session wieder entspannte Rosenmontagszüge am Sonntag in Langenberg und Tönisheide sowie am Rosenmontag in Velbert-Mitte geben wird.

*Matthias Spruck*